

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Mittwochs, den 16ten Juny, 1784,

auf vielfältiges Begehren

aufgeführt:

Das Mädchen von Fraskati.

Ein Singspiel in drey Aufzügen, aus dem
Italiänischen übersetzt.

Die Musik ist von Giovanni Paisello.

Personen:

Violante, Tochter eines reichen verstorbenen Gärtners von Fraskati.	
Donna Stella, Tochter eines Capitains zu Velletri.	Madame Matstedt.
Marchese Giocondo, heimlicher Liebhaber Violantens, mit Donna Stella versprochen.	Herr Rüdinger.
Nardone, Sohn eines römischen Bürgers, Hirt zu Marino.	Herr Keilholz.
Fabrizio, Violantens Vormund, in sein Mündel verliebt.	
Lisette, Mädchen im Gasthose.	Demoiselle von Weber.
Pagnotta, des Marchese Diener.	Herr Eule.
Bediente der Donna Stella.	
Bauern des Fabrizio.	
Hausknechte aus dem Gasthose.	

Madame Feraglioni und Herr Buffoni werden die Rollen der Violante und des Fabrizio, und zwar in Italiänischer Sprache, spielen.

Die Arien sind bey dem Eingange für 6 Schillinge zu bekommen.

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind bey dem Cassirer Holst, in seiner bekannten Wohnung auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher bey dem Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.